

Zeitschrift: Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland
Band: 28 (1969-1970)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

I. Gesellschaftschronik

ALTHAUS, HEINRICH, Bericht über die Tätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Baselland für das Jahr 1969	5
ALTHAUS, HEINRICH, Bericht über die Tätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Baselland für das Jahr 1970	7
Aus dem Leben von Dr. phil. FRITZ HEINIS (1883–1970). Referate der Gedächtnissitzung vom 18. Dezember 1970 der Herren H. ALTHAUS, W. PLATTNER, W. SCHMASSMANN und A. MEYER	12
Mitgliederverzeichnis per 31. Dezember 1970	22

II. Wissenschaftliche Arbeiten

STEHLIN, HANSPETER, Fluorit aus dem Basler Tafeljura	28
MAUBEUGE, PIERRE, L., Documents ichnologiques en provenance du Toarcien supérieur du Jura suisse septentrional liés à des Crinoides . .	32
ENGESSER, B., Die obermiozäne Säugetierfauna von Anwil (Baselland)	37

An die Druckkosten dieses Bandes haben zugesprochen:

Der Stiftungsrat der Jubiläumsstiftung der Basellandschaftlichen Kantonalbank für berufliche Nachwuchsförderung Fr. 14 000.–; der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft aus dem Lotteriefonds Fr. 10 000.–.

Diese grosszügigen Spenden verdanken wir auch hier ganz herzlich. Ohne sie wäre diese unsere kulturelle Tätigkeit nicht möglich.